

Nun, viel ist dabei sicher auf die Sozialdemokratie angekommen, weil die immer gegen die Regierung ist und weil sie im vorigen Reichstag noch sehr viel zu sagen hatte. Damals gab es ja ungefähr achtzig sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete; 1907 waren nur noch vierzig.

Aber das alleine war es doch auch nicht. Denn damals, als Fürst Bismarck noch Reichskanzler war, war die Sozialdemokratie noch nicht so mächtig, aber damals war es auch schon so, wie es noch bis in die letzte Zeit hinein gewesen ist: Die anderen Parteien, die da noch sonst übrig sind, außer den Sozialdemokraten und dem Zentrum, waren unter sich sehr vereint. Das waren besonders die Konservativen und die Liberalen. Die Konservativen glaubten, daß die Liberalen das ganze Reich und den ganzen Staat ruinieren würden, weil sie es so einrichten wollten, daß die Regierung gar nichts mehr zu sagen hätte und daß jeder machen könnte, was er wollte. Darum meinten die Konservativen, wenn man einmal anfinge, es so zu machen, wie die Liberalen es haben wollten, dann würde man bald so weit kommen, daß die Sozialdemokraten das Meiste im Lande zu sagen hätten. Und weil die Konservativen das dachten, deswegen waren sie natürlich feindlich gegen die Liberalen.

Die Liberalen dachten wieder, die Konservativen wollten, daß überhaupt kein Mensch mehr tun dürfte, was er wollte, sondern daß die Regierung über alles zu sagen haben sollte. Und die Regierung sollte immer nur alles tun und befehlen dürfen, was die Adligen und die Großgrundbesitzer haben wollten. Weil die Liberalen das dachten, darum waren sie natürlich gegen die Konservativen feindlich gesinnt. Und diese gegenseitige Feindschaft war so groß, daß noch bis zu den Wahlen von 1907 nur sehr wenige Leute glaubten, daß sich Konservative und Liberale wirklich auf die Dauer vertragen könnten.

Nun bei der Reichstagswahl von 1907 haben die Konservativen und die Liberalen zusammengehalten, und bei dem Zusammenhalten haben sie auch glänzend gesiegt. Allerdings nicht gerade gegen das Zentrum, denn von dem wurden ebensoviele Abgeordnete wiedergewählt wie im vorigen Reichstag gewesen waren, aber gegen die Sozialdemokraten, denn von denen wurden nur halb soviele gewählt, wie im vorigen Reichstag gewesen waren. Jedenfalls haben die Konservativen und die Liberalen zusammen die Mehrheit im Reichstage. Das zeigte sich auch dadurch, daß sie die drei Präsidenten aus den Konserva-